

Fachbereich Klinische Medizin der Universität des Saarlandes

Institut für Sport- und Präventivmedizin

Leiter: Prof. Dr. med. T. Meyer

Campus B8 2, 66123 Saarbrücken

Tel: 0681-302 70400, Fax: 0681-302 4296, sportmed@mx.uni-saarland.de



Datenschutzinformation

„Epidemiologie von Verletzungen im saarländischen Amateurfußball: Mechanismen, medizinische Versorgung und Ausfallzeiten in einer prospektiven Registerstudie“

Datenschutzinformation

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer!

Im Rahmen der oben genannten wissenschaftlichen Studie werden personenbezogene Daten sowie gesundheitsbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Mit dieser Datenschutzinformation informieren wir Sie gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung sowie über Ihre Rechte als betroffene Person:

1. Verantwortlicher; Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher i.S.d. Datenschutzgesetzes ist:

Universität des Saarlandes, diese vertreten durch den Universitätspräsidenten

Fachbereich Klinische Medizin der Universität des Saarlandes

Institut für Sport- und Präventivmedizin

Leiter: Prof. Dr. med. T. Meyer

Campus B8 2, 66123 Saarbrücken

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten des o.g. Verantwortlichen:

Der Datenschutzbeauftragte der Universität des Saarlandes

Meerwiesertalweg 15

66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 302-2813

datenschutz@uni-saarland.de

2. Erhebung, Verarbeitung und wissenschaftliche Nutzung Ihrer Daten; Zweck der Datenerhebung

Im Rahmen der Studie werden personenbezogene Daten sowie gesundheitsbezogene Daten erhoben und verarbeitet.

Ziel der Studie ist die Untersuchung von Verletzungshäufigkeiten, Verletzungsarten, Verletzungsmechanismen, medizinischer Versorgung, Ausfallzeiten sowie des Auftretens erneuter Verletzungen im saarländischen Amateurfußball.

Hierzu werden insbesondere folgende Daten erhoben:

- Alter

- Geschlecht
- Körpergröße und Körpergewicht
- Spielposition und Ligazugehörigkeit
- Trainings- und Spielumfang
- Vorverletzungen
- Angaben zur aktuellen Verletzung
- Verletzungslokalisierung und Verletzungsmechanismus
- Angaben zu diagnostischen Maßnahmen (z. B. Sonographie, Röntgen, MRT, CT)
- Angaben zu therapeutischen Maßnahmen
- Angaben zu Ausfallzeiten und Rückkehr zum Trainings- und Wettkampfbetrieb
- Angaben zu erneuten (Folge-)Verletzungen

Sofern Teilnehmende hierin ausdrücklich einwilligen, werden zusätzlich Kontaktdaten (E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer) erhoben. Diese dienen ausschließlich der Klärung von Rückfragen sowie einer möglichen Kontaktaufnahme im Falle einer erneuten Verletzung zur Durchführung einer Nachbefragung.

Die Teilnahme an einer solchen Nachbefragung ist freiwillig.

Personenbezogene Kontaktdaten werden getrennt von den wissenschaftlichen Studiendaten gespeichert. Die Auswertung erfolgt ausschließlich pseudonymisiert anhand einer individuellen Studien-ID.

Die Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Forschungszwecke verwendet und nach Abschluss der Studie für einen Zeitraum von zehn Jahren gespeichert. Anschließend werden die Daten datenschutzkonform gelöscht oder anonymisiert.

3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die o.g. Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung; Rechtsgrundlage ist insoweit § 3 SDStG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 S. 1, lit. a) DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Ihre Einwilligung ist **freiwillig**. Eine Vergütung bei Teilnahme an der Studie ist nicht vorgesehen. Wenn Sie sich nicht beteiligen möchten oder Ihre Einwilligung später widerrufen möchten, erwachsen Ihnen daraus **keine Nachteile**.

Ein Widerruf bezieht sich dabei immer nur auf die künftige Verwendung Ihrer Daten. Daten aus bereits durchgeführten Analysen können nachträglich nicht mehr entfernt werden. Im Falle eines Widerrufs werden Ihre auf Grundlage dieser Einwilligung gespeicherten Daten gelöscht oder anonymisiert, sofern dies gesetzlich zulässig ist. Wenn eine Löschung nicht oder nicht mit zumutbarem technischem Aufwand möglich ist, werden Ihre Daten anonymisiert, indem der Ihnen zugeordnete Identifizierungscode gelöscht wird.

Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte an:

Fritiof Lundström
 Assistenzarzt in Weiterbildung
 Institut für Sport- und Präventivmedizin
 Universität des Saarlandes
 Campus Geb. B 8.2
 66123 Saarbrücken
 Telefon: +49 (0) 681 302 70407
 Fritiof.lundstroem@uni-saarland.de

4. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Eine Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses erfolgt nur unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz. Durch den Abschluss von Auftragsverarbeitungsvereinbarungen verpflichten wir hinzuzuziehende Dritte per Vertrag auf die Einhaltung des Datenschutzes und die Umsetzung entsprechender Schutzmaßnahmen. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten in Drittstaaten außerhalb der EU/EWR findet nicht statt.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird. Sie haben die Möglichkeit, den Widerspruch telefonisch, per E-Mail, per Telefax oder an unsere zu Beginn dieser Datenschutzerklärung aufgeführte Postadresse des Verantwortlichen formlos mitzuteilen.

